

# Großes Interesse am Kulturfest

Premiere der Veranstaltung Waldgeflüster im Juni:  
Workshop zur Vorbereitung mit dem Thema Upcycling wird gut angenommen.

**Gehrden.** Von Freitag, 13. Juni, bis Sonntag, 15. Juni, soll sich der Köthnerberg beim Kulturfest Waldgeflüster in einen einzigartigen Ort der Kunst, Natur und Gemeinschaft verwandeln. Bereits im Vorfeld des Festivals können sich alle Interessierten bei mehreren Workshops einbringen und das Festgelände rund um den Köthnerberg gestalten. So lief die Premiere.

## Upcycling von Möbeln steht im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt des ersten Workshops stand das Upcycling von alten Möbeln – das Umwandeln zu neuen, funktionalen Möbeln für die Fest-Lounge. Auch mit dem Entwerfen von Festbeschilderungen sowie der Gestaltung von Plakaten und Flyern beschäftigten sich einige.

„Wir möchten den Menschen aus Gehrden die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Planung und Gestaltung des Festivals zu beteiligen. Kunst und Gemeinschaft gehören zusammen – und das wollen wir hier erleben“, sind sich Karina Liutaia und Ronja Losert einig. Die beiden leiten das Projekt zusammen mit der Theaterschaffenden Karoline Stegemann. Die Workshops sind offen für alle Altersgruppen, und es sind keinerlei handwerkliche Vorkenntnisse erforderlich.

Die gebürtige Gehrdenerin Ronja Losert war auch dabei. Sie kennt die Gegend sehr gut. „Ich bin hier aufgewachsen. Für dieses Projekt bin ich erstmals seit meinem Wegzug im Jahr 2007 nach Berlin beruflich wieder hier“, erzählt die 37-jährige Thea-



**Gelungener Auftakt:** Karina Liutaia (links) und Ronja Losert präsentieren die Ergebnisse des Workshops mit dem Thema „Graffiti“.

FOTO: HEIDI RABENHORST

terschauspielerin und Schwester von Bürgermeister Malte Losert (parteilos).

Zentraler Ort für den Workshop war der alte Pferdestall. Dort stapelten sich Berge von Materialien, die die Beteiligten in den letzten Tagen zum Gehrden Berg hinaufgebracht hatten. Dabei habe sich die alte Grundschule als wahre Fundgrube bewiesen, wie Ronja Losert verriet. Von Stühlen, Schreibtischen bis hin zu Gardinen, alles sei wertvoll und könne für das Festivalgelände gebraucht werden, sagte sie.

## Gelungener Auftakt

Der Auftakt zur Workshop-Reihe kam gut an. Die Initiatorinnen Karina Liutaia und Ronja Losert und Karoline Stegemann waren mit der Resonanz sehr zufrieden.

Rund 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, auch Kinder und Jugendliche, waren zu den ersten drei Treffen gekommen. Darunter war auch Gerd-Peter Zaake, der gleich mehrere Ideen mitbrachte. So schlug er etwa vor, „Sonnenkugeln aus Gehrden Lehmbo den herzustellen“.

Die Gehrdenerin Silvia Schölze plante einen Barfußpfad. Philipp Reckling, Christian Brügge-mann und Hannes Jakob brachten von zu Hause unter anderem eine Bohrmaschine und Teppichreste mit. „Werkzeug kann man immer gebrauchen“, so das Trio schmunzelnd.

Auch die Gastronomen in der Nähe unterstützten das Vorhaben. Oliver Gerasch vom benachbarten Berggasthaus Niedersachsen bot die Nutzung der sanitären Anlagen während der

Workshops an. Mühlenwirt Norbert Gardlo stellte Tische und Stühle zur Verfügung.

Auch Jugendliche und Kinder brachten viele Ideen mit ein und initiierten kleine Kunstwerke. So beschäftigte sich der neunjährige Jona mit Graffiti. Er fotografierte dafür einen Baumstamm mit Jahresringen. Anhand der Fotos entwarf sein Vater eine Art Schablone. Als Untergrund für das Kunstwerk diente ein alter Tisch. Auch Textilgestaltung war ein Thema. „Wir bedrucken eine Tischdecke für die große Tafel beim Bürgerbrunch“, erklärte Maika Jakob, die mit ihrer Tochter Hanna zusammenarbeitete.

Die Freude über das gemeinsame Schaffen und die Nutzung von Ressourcen war allen Teilnehmern anzusehen. „Dieses Projekt ist einzigartig für und in

unserer Stadt“, sagte etwa Teilnehmer Edmund Jansen.

## Kulturfest mit Audiowalk und Bürgerbrunch

Das Kulturfest in Gehrden im Juni bietet zahlreiche Höhepunkte für Jung und Alt. Zu den besonderen Programmpunkten gehören unter anderem der Audiowalk „Stimmen des Waldes“, sowie eine Glühwürmchenwanderung, ein geselliger Bürgerbrunch und ein Auftritt des Ökumenischen Kirchenchors Gehrden. Darüber hinaus will der Heimatbund eine spannende Führung zu historischen Orten am Gehrden Berg anbieten, die Calenberger Musikschule lädt zu einem Konzert ein. Ein weiteres Highlight ist der Auftritt der Tanzschule Kressler. Förster wollen zu Führungen durch den Wald einladen. Als krönender Abschluss ist eine gemeinsame Feier aller Beteiligten geplant. Während der drei Festtage können die Gäste an mehreren Stationen Essen und Trinken käuflich erwerben. Die Teilnahme an den Aktionen ist kostenlos.

## Weitere Workshops im Mai

Weitere Workshops zur Vorbereitung des Fests werden am Donnerstag, 15. Mai, und Freitag, 16. Mai, von 16 bis 20 Uhr, sowie am Sonnabend, 17. Mai, von 10 bis 14 Uhr am Alten Pferdestall auf dem Köthnerberg angeboten. Interessierte können sich per Email unter [waldgefues-ter.fest@gmail.com](mailto:waldgefues-ter.fest@gmail.com) und unter der Mobiltelefonnummer (0152) 56702276 anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

# Klosterkammer fördert Waldgeflüster und Konzert

**Gehrden/Hannover.** Der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover hat über eine Förderung von insgesamt 205.282 Euro für zwölf Vorhaben positiv entschieden. Dabei profitieren auch der Kunstverein Gehrden und der Kulturkreis Kloster Wennigsen von einer finanziellen Unterstützung.

Der Kunstverein Gehrden plant vom 13. bis 15. Juni das Kulturfest „Waldgeflüster“ im Gehrden Wald. Dabei dient das Biotop Wald als ein Vorbild für ein gut funktionierendes Netzwerk. Diese Idee wird übertragen auf Fragen zum gesellschaftlichen Zusammenleben.

Der Kunstverein konzipiert das Kulturfest gemeinsam mit Expertinnen und Experten für Forst und Naturschutz, Vereinen, Initiativen und Schulen. Besonders im Fokus steht dabei das Thema Nachhaltigkeit. Neben dem Communityprojekt richten sich ein Upcycling-Workshop und ein interaktives Theaterprojekt speziell an Kin-

der und Jugendliche. Darüber hinaus sind für alle Interessierten Lesungen, Wald-Führungen, Picknicks, eine mobile Küche, ein gemeinsames Abendessen und ein Audiowalk geplant. Die Klosterkammer fördert die Vermittlungsangebote für Kinder und Jugendliche mit 10.000 Euro.

Für Konzerte im Kloster Wennigsen erhält der Verein Kulturkreis Kloster Wennigsen als Antragsteller ebenfalls eine Förderung von 10.000 Euro. Die Klosterkammer verwaltet das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen, die aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden sind. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 700 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von etwa drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung.

# Flohmarkt rund um die Margarethenkirche

**Gehrden.** Für Sonnabend, 3. Mai, ist ein großer Familien-Flohmarkt von 14 bis 17.30 Uhr vor der Margarethenkirche, Kirchstraße 4, und auf dem Marktplatz in Gehrden geplant. Es soll laut Organisatorin etwa 50 Verkaufsstände geben, an denen unter anderem Babyausstattung, Spielzeug, Schuhe, Deko und

Erwachsenenkleidung angeboten wird. Zur Unterhaltung von Kindern gibt es eine Dino-Hüpfburg, ein Glücksrad, eine Seifenblasenaktion und Kinderschminken. Snacks und Getränke gibt es beim Kuchenbasar. Dort sammeln die Eltern der Kita Klax aus Gehrden Spenden für die Einrichtung.

-ANZEIGE-

# „Für die, die gehen und die, die bleiben“

Mittendorf Bestattungen eröffnet zweiten Standort in Gehrden – mit Abschiedsraum, Hygiene- und Kreativbereich

**H**elle, moderne und barrierefreie Beratungsräume, eine großzügige Sarg- und Urnenausstellung aus nachhaltigen Materialien, ein eigener Abschiedsraum, eine Trauerhalle für bis zu 20 Personen, eigene Hygienräume und einen Kreativbereich für das Gestalten von Särgen und Urnen – in der Robert-Bosch-Straße 8 bieten sich dem erfahrenen Meisterbetrieb ab sofort mehr Möglichkeiten. Katja-Marlen Mittendorf, Gehrden erste Bestattermeisterin, sagt: „Wir können den Menschen, die um einen Angehörigen trauern, ihren Schmerz und ihre Traurigkeit nicht abnehmen. Aber wir können dafür sorgen, dass sich Hinterbliebene vertrauensvoll in achtsame Hände fallen lassen können.“

Dafür hat das Gehrden Bestattungsunternehmen einen neuen, sicheren Ort geschaffen, an dem Wünsche, Ideen, Vorstellungen und auch mögliche Bedenken frei ausgesprochen werden dürfen. Der eigene Abschiedsraum ermöglicht es Hinterbliebenen, sich an 7 Tagen in der Woche von ihren Verstorbe-



**Katja-Marlen Mittendorf ist Bestattermeisterin, Trauerbegleiterin und Sachverständige für das Bestatterhandwerk.**

FOTO: MITTENDORF BESTATTUNGEN

nen zu verabschieden. „In der Trauerhalle können die Menschen in einer sehr geschützten Atmosphäre individuell Abschied nehmen“, erklärt die Bestattermeisterin.

In den eigenen Hygienräumen können Angehörige die Bestatter künftig auf eigenen Wunsch beim Waschen und Einkleiden der Verstorbenen begleiten oder selbst aktiv werden. Aktiv werden können die Hinterbliebenen auch im neuen Kreativbe-

reich: „Schlichte Holzsärgen und Urnen lassen sich bei uns durch bunte Farben, (Kinder-)Handabdrücke und persönlich aufgetragene Botschaften an die Verstorbenen gestalten“, erklärt Katja-Marlen Mittendorf.

## Zwischen Tradition und Moderne

Mittendorf Bestattungen steht mit mehr als 18 Jahren Berufserfahrung für Tradition, Qualifika-

tion und eine individuelle moderne Bestattungskultur gleichermaßen; ob religiös, weltlich oder spirituell. Als ausgebildete Bestattungsfachkraft, Bestattermeisterin, zertifizierte Trauerbegleiterin und öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für das Bestatterhandwerk steht Katja-Marlen Mittendorf für eine geprüfte und verlässliche Qualität.

Das Gehrden Unternehmen steht auch gerne für Führungen und Fachvorträge für Konfirmanden-Gruppen, Schulklassen, Pflegepersonal von Heimen- und Palliativdiensten und ehrenamtlichen Teams von Hospizen oder ähnlichem zur Verfügung. Mittendorf sagt: „Sprechen Sie uns gerne an. Wir sind für alle Menschen da – für die, die gehen und die, die bleiben.“ (TOW)

**Mittendorf Bestattungen**  
Neue Straße 10  
Robert-Bosch-Straße 8  
30989 Gehrden  
Telefon: (05108) 92071

➔ [www.mittendorf-bestattungen.de](http://www.mittendorf-bestattungen.de)

# Klavierreihe mit Weltklassik geht 2026 in eine neue Saison

**Gehrden.** Klassische Klaviermusik in persönlicher Atmosphäre – das ist seit mehr als 20 Jahren das Markenzeichen von Weltklassik am Klavier. Auch 2026 geht die deutschlandweite Konzertreihe wieder an den Start: mit mehr 400 Konzerten in 33 Städten und rund 60 internationalen Pianistinnen und Pianisten. In der Region ist Gehrden ein Veranstaltungsort für diese Konzerte.

„Weltklassik am Klavier hat sich als bedeutendste und größte Klavierreihe Deutschlands etabliert“, sagen die Organisatorinnen. „Sie bringt Musik dorthin, wo sie mitten ins Leben gehört – nahbar, lebendig, inspirierend.“ Das Besondere: Jugendliche unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt.

Auch 2026 zeigt sich das Programm international und hochkarätig.

Zu den Mitwirkenden zählen dann unter anderem der Bach-Preisträger Jan Cmejla, die US-amerikanische Pianistin Katie Mahan, der vielfach ausgezeichnete Virtuose und Schirmherr Alexey Lebedev, die ausdrucksstarke Pianistin Katharina Hack, das mehrfach preisgekürzte Geschwisterpaar Laetitia und Philip Hahn sowie die poetisch interpretierende Regina Chernychko.

Auf den Programmen stehen unter anderem Werke von Beethoven, Mozart, Chopin, Liszt, Schumann, Debussy, Rachmaninow. Doch auch in diesem Jahr wird es noch Konzerte geben. Alle Termine, Orte und Programme sind im Internet unter [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de) abrufbar. Weitere Informationen gibt es zudem per E-Mail an [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) sowie unter Telefon (0151) 12585527.

**GRAMANN**  
Hannoversche Landschlachtereien

**AHRBERG**  
beste Meisterqualität seit 1896

**WERKSVERKAUF IN PATTENSEN**  
Unsere Wochenangebote vom 29.04. - 03.05.2025

<b>Grillrippe oder Rippenbraten</b> von Schweinen aus der Region <b>100 g</b> 0,89 €	<b>Burger Patties</b> ideal gewürzt für saftige Burger <b>100 g</b> 1,79 €	<b>Rinderhufsteaks</b> natur oder in feiner Kräuterbuttermarinade <b>100 g</b> 2,29 €
---	---	--

**Unsere Monatsangebote vom 29.04. - 23.05.2025**

<b>jeden Dienstag</b> <b>10 % auf das gesamte Thekensortiment</b> außer Angebote und Imbiss	<b>jeden Donnerstag</b> <b>Grillklassiker</b> Grillbratwurst (10er-Paket) oder Schinkengriller (10er-Paket) <b>12,00 €</b> <b>14,50 €</b>
<b>jeden Mittwoch</b> <b>1 kg Thüringer Mett</b> sowie 10 Brötchen und 1 Zwiebel <b>nur 10 €</b>	<b>jeden Freitag</b> <b>10 % auf ausgewählte Schinkenspezialitäten</b> perfekt zum Spargel <b>10 %</b>

**Gramann Ahrberg Werksverkauf** | **Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen**  
**Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr**  
[www.gramann-ahrborg.de](http://www.gramann-ahrborg.de) | [gramann\\_ahrborg](https://www.instagram.com/gramann_ahrborg) | [GrammannAhrberg](https://www.facebook.com/GrammannAhrberg)

**Der schönste Platz auf Erden, ist unser Haus Gehrden!**  
*K. Möller, Bewohner*

**„Kurz-Urlaub“ bieten wir auch!**

**Beratung und Anmeldung: Haus Gehrden**  
 Schulstraße 16 · 30989 Gehrden · Telefon: 0 51 08 / 92 8-0 · [info@haus-gehrden.de](mailto:info@haus-gehrden.de)

[f](https://www.facebook.com/hausgehrden)
[i](https://www.instagram.com/hausgehrden)